

# Das Olympia-Attentat in Bildern

Die folgenden Aufnahmen stammen aus dem Film *Die Polizei im Zeichen der fünf Ringe. Eine Dokumentation des Einsatzes der Polizei und des Ordnungsdienstes während der XX. Olympischen Spiele 1972 in München*, der uns von Walter Jessberger (1924 - 2015), damals Mitarbeiter im Polizeipräsidium Nürnberg und als Kameramann Zeuge der Ereignisse, zur Verfügung gestellt wurde.



5. September 1972: Ein Polizeibeamter bei der Überwachung des von palästinensischen Terroristen überfallenen Quartiers der israelischen Olympiamannschaft in der Connollystraße 31



Einer der Terroristen am Fenster des Mannschaftsquartiers



Im Vordergrund (v.l.n.r.) der Bürgermeister der Olympischen Dorfs Walther Träger, Bundesinnenminister Hans-Dietrich Genscher & der Münchner Polizeipräsident Manfred Schreiber, im Hintergrund rechts neben ihm der bayerische Innenminister Bruno Merk auf dem Weg zu den Verhandlungen mit den Geiselnehmern



Tröger, Merk, Genscher & Schreiber (v.l.n.r.) reden vor der Connollystraße 31 mit *Issa*, dem Anführer der Terroristen



Bundesinnenminister Genscher nach dem Verlassen des Mannschaftsquartiers, in dem er zuvor mit den israelischen Geiseln gesprochen hatte



6. September 1972: Die Wracks der Bundesgrenzschutzhubschrauber auf dem Fliegerhorst Fürstenfeldbruck, in denen die Geiseln ermordet wurden



Der von den Terroristen mit Handgranaten gesprengte Helikopter. Beim Attentat starben die Israelis David Mark Berger, Zeev Friedman, Yossef Gutfreund, Eliezer Halfin, Josef Romano, André Spitzer, Amitzur Schapira, Kehat Shorr, Mark Slavin, Yakov Springer & Mosche Weinberg



Blumen & Polizeipräsenz vor dem Tatort im Olympischen Dorf



Abordnung der Nürnberger Stadtpolizei bei der Beerdigung ihres Münchner Kollegen Anton Fliegerbauer, der während der Schießerei in Fürstenfeldbruck tödlich getroffen wurde